

# KAMMER BRIEF 03/2023

## AUS- UND FORTBILDUNG

Glanzvolle Absolventenfeier  
im Rückblick

## AKTUELLES

Neue Mitgliederbefragung  
zur Vergütungssituation gestartet

## AKTUELLES

Dirk Rose zum Vizepräsidenten der  
Bundessteuerberaterkammer gewählt

## Gewählt

37. Ordentliche Kammerversammlung  
mit Vorstandswahl in Leipzig.

SEITE 6



**STEUER DEINE  
KARRIERE** !!

SteuerDeineKarriere.de

**SIE BILDEN  
STEUERFACH-  
ANGESTELLTE  
AUS?**

WERBEN SIE KOSTENLOS UNTER:

**WWW.STEUERDEINEKARRIERE.DE**



### **Dirk Rose**

Präsident der Steuerberaterkammer  
des Freistaates Sachsen

**„Unsere Hauptaufgabe ist nicht, zu erkennen,  
was unklar in weiter Entfernung liegt, sondern zu tun,  
was klar vor uns liegt.“**

**Thomas Carlyle**, schottischer Philosoph, Historiker, Essayist (1795–1881)

#### **Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,**

bewegende Monate liegen hinter uns. Am 29. Juni 2023 fand die 37. Ordentliche Kammerversammlung in der Red Bull Arena in Leipzig statt. Mehr als 170 Kammermitglieder folgten der Einladung und nutzten die Chance zur persönlichen Mitgestaltung der Aufgaben unserer Berufsorganisation. Dass sich diese herausfordernd entwickeln, wurde angesichts der Berichte der Abteilungen und Ausschüsse sowie der mittelfristigen Finanzplanung sichtbar.

Dank des umsichtigen Wirtschaftens in den Vorjahren sind wir in der glücklichen Lage, die zu erwartenden Verluste in den nächsten Jahren durch gebildete Rücklagen auffangen zu können. Um die perspektivische Anhebung des Mitgliederbeitrages werden wir trotzdem nicht herumkommen. Für die sachliche, faire Diskussion der Aspekte Kosteneinsparung, Rücklagenfinanzierung und Beitragserhöhung bedanke ich mich an dieser Stelle nochmals. Sie stimmten einer sukzessiven Beitragserhöhung zu und erteilten uns damit die Legitimation, dass wir neben den Pflichtaufgaben auch weiterhin die Handlungsfelder „Nachwuchsgewinnung“, „Digitalisierung“ und „Zukunft des Berufes“ bespielen dürfen. Sie schenken uns somit Ihr Vertrauen und legen dieselbe Weitsicht zugrunde, um die wir uns stets bemühen.

Turnusgemäß liefen zur 37. Kammerversammlung die Vorstandswahlen ab. Alle elf zur Wahl angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten wurden gewählt. Mit Blick auf den sportlichen Austragungsort der Wahlen darf eine „Erfolgs-Elf“ als Vorstand der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen für Sie antreten. Als einstimmig wiedergewählter Präsident freue ich mich natürlich über die Bestätigung, sehe darin aber auch die Aufforderung zur starken berufsständischen Interessensvertretung gemeinsam mit meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen.

Eine starke Stimme findet Gehör. Das gilt für die Region mit Blick auf die Steuerberaterkammer Sachsen, als deren Präsident ich Ihre Interessen in den nächsten vier Jahren vertreten darf. Es gilt gleichermaßen für die Bundesebene. Denn die Bundessteuerberaterkammer verhandelt national und auch auf europäischer Ebene. Hier geht es um Digitalisierung, Geldwäscheprävention und ganz klar um die Bewahrung unserer Vorbehaltsaufgaben. Da ich in den letzten vier Jahren im Präsidium der Bundessteuerberaterkammer mitwirken durfte, weiß ich um deren Relevanz. Meine Wahl zum Vize-Präsidenten der Bundessteuerberaterkammer am 26. September 2023 sehe ich als große Ehre an. Es ist ein Mandat, das ich gern übernehme und das ich an der Seite des Präsidenten der Bundessteuerberaterkammer, Prof. Dr. Hartmut Schwab, und zusammen mit den Präsidiumskollegen engagiert erfüllen möchte.

Große Erwartungen verbinden sich auch mit den Steuerfachangestellten-Absolventen, die am 25. August 2023 ihre Zeugnisse erhielten. Impressionen von der Absolventenfeier werden Sie in dieser Kammerbrief-Ausgabe ebenso finden wie einen Hinweis auf eine neue Mitgliederbefragung, bei der es um Gehaltsstrukturen und Mitarbeiterbindungsmaßnahmen geht. Eine rege Teilnahme daran würde ich begrüßen und wünsche Ihnen für die kommende Zeit viel persönliche Zuversicht und Vertrauen in die Zukunft.

Ihr Dirk Rose



## Titel

SEITEN 6-11

### 37. Ordentliche Kammer- versammlung mit Vorstandswahl in Leipzig

Berichte des Vorstandes über Berufsaufsicht, Berufsausbildung und Steuerberaterprüfung und die freiwilligen Aufgaben Kommunikation, Seminare und Workshops sowie Wandel der Arbeitswelt



## Aus- und Fortbildung

SEITE 12

### Im Rückblick

Das war die Steuerfachangestellten-Absolventenfeier 2023 in Dresden.

SEITE 16

### Nachwuchsgewinnung

Initiative Zukunftstag

SEITE 19

### Ausbildung

Von Ausbilderpodcast bis Vorbereitungskurs

## Aktuelles

SEITE 15

### Kammerbrief

Vom Print- zum Onlinemedium

### Mitmachen

Mitgliederbefragung zur Vergütungssituation

### Start

Landesförderprogramm Berufliche Weiterbildung Sachsen

SEITE 17

### Vernetzt

Antragsportal der Steuerberaterkammern

### Bundessteuerberaterkammer

Das neu gewählte Präsidium

### 7. Vertreterversammlung

Steuerberaterversammlung Sachsen



## Aus der Kammer

SEITE 14

### Tätigkeitsbericht

Übersicht über die wahrgenommenen Termine des Kammer-Vorstandes von Juli bis Oktober 2023

SEITE 18

### Geldwäschegesetz

Registrierungspflicht im Portal der Financial Intelligence Unit (FIU)

## Impressum

SEITE 19

## Seminarkalender

SEITE 20

Das ist eins der am häufigsten geklickten Motive aus der laufenden Social-Media-Kampagne zur Nachwuchsgewinnung.

---

### LESERWUNSCH

Sie möchten gern zu einem bestimmten Thema mehr erfahren oder haben eine Anregung zum Kammerbrief? Teilen Sie es uns für die nächste Ausgabe mit. Wir freuen uns auf Ihre E-Mail: [kammer@sbk-sachsen.de](mailto:kammer@sbk-sachsen.de).



Über 170 Mitglieder nahmen an der 37. Kammerversammlung der Steuerberaterkammer Sachsen in der Red Bull Arena Leipzig teil und wählten einen neuen Vorstand

# 37. Kammerversammlung in Leipzig

Über 170 Mitglieder der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen folgten der Einladung zur 37. Kammerversammlung in die Red Bull Arena Leipzig. An dem Ort, wo sonst mehr als 40.000 Fußballfans den Siegen ihrer Mannschaft entgegenfiebern, drehte sich diesmal alles um die Berichte des Vorstandes über die Berufsaufsicht, Berufsausbildung und Steuerberaterprüfung und die freiwilligen Aufgaben Kommunikation, Seminare und Workshops sowie Wandel der Arbeitswelt.

## Geldwäsche vorbeugen und bekämpfen

In seiner Eröffnungsrede ging der Präsident der Steuerberaterkammer Sachsen Dirk Rose auf die Herausforderungen ein, die aktuell vom Berufsstand zu bewältigen sind. Der Bogen spannte sich von der Etablierung der Steuerberaterplattform als Kommunikationskanal der Finanzverwaltung über die Betriebsprüfungen bis hin zur Geldwäschethematik. „Als Kammer müssen wir überwachen, ob die Mitglieder die Geldwäscheregeln einhalten. Das ist unser Auftrag und wir machen das, weil wir Selbstverwaltung können und unsere Mitglieder aktiv bei der Umsetzung der Vorgaben unterstützen wollen.“ Damit setzte Dirk Rose das klare Signal pro Zusammenarbeit. Dementsprechend appellierte er an die Kammermitglieder zur fristgemäßen Registrierung im Meldeportal der FIU: „Die Registrierung dort ist für alle SteuerberaterInnen und Steuerbevollmächtigte verpflichtend, unabhängig davon, ob jemals eine Verdachtsmeldung abgegeben wird. Der Mehrwert nach der Registrierung besteht unter anderem darin, dass man Zugriff auf die Typologie- und Anhaltspunktepapiere mit typischen Fallgestaltungen der Geldwäsche erhält.“

Weiterhin ging Dirk Rose in seinem Bericht auf die von Banken zunehmend nachgefragten Nachhaltigkeitberichte sowie auf das obligatorische elektronische Rechnungsstellungs- und Meldesystem (E-Rechnung) ein, deren begrüßenswertes Ziel die Betrugsbekämpfung ist und stellte fest: „Die E-Rechnung wird in jedem Fall kommen. Unklar ist lediglich, wie das geplante Meldesystem konkret ausgestaltet sein wird.“

Bevor der Präsident Dirk Rose den Vorsitzenden der Abteilungen und Ausschüsse übergab, dankte er im Namen des Vorstandes ebenso allen Mitarbeitenden in der Kammer-Geschäftsstelle sowie den in den Prüfungsausschüssen und in der Berufsaus- und Berufsbildung ehrenamtlich Engagierten für ihre verlässliche Tätigkeit und Unterstützung.

## Berufsrecht, Berufsaufsicht, Geldwäschaufsicht

Katja Hahn gab Auskunft über die stattgefundenen Abteilungssitzungen zu berufsrechtlichen und -aufsichtlichen Themen. So erhielten die Kammermitglieder einen statistischen Überblick zu noch laufenden Verfahren, Abgaben an die Generalstaatsanwaltschaft, die Anzahl der erteilten Belehrungen und Rügen sowie der Einstellungen. Von Juli 2022 bis Juni



**Dirk Rose wurde einstimmig und mit der erforderlichen absoluten Mehrheit in das Präsidentenamt wiedergewählt.**

2023 wurde aufgrund erhöhter Eröffnung weiterer Beratungsstellen, eine Zunahme der Anträge auf Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Leitererfordernis festgestellt. Ein Anstieg zeigte sich ebenso bei den Anträgen auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung vom Verbot der gewerblichen Tätigkeit. Zudem steigerte sich die Anzahl der Vermittlungsverfahren von 39 auf 58. Im zweiten Berichtsteil referierte Katja Hahn über die Aufgaben der Steuerberaterkammer im Bereich der Geldwäschaufsicht. 30 neue geldwäschaufsichtliche Vorgänge waren zu verzeichnen. Erläutert wurden auch das Auswahlverfahren bei anlassunabhängigen Prüfungen und der Ablauf der Prüfungen im schriftlichen Verfahren sowie bei einer Vor-Ort-Prüfung.

## Match um die besten Köpfe

Die größten Anstrengungen der Steuerberaterkammer entfallen nach wie vor auf die Nachwuchsgewinnung. Das betrifft sowohl die Steuerfachangestellten-Ausbildung als auch den Steuerberaternachwuchs. Über die Ergebnisse der letzten in der Berichtsperiode durchgeführten Steuerberaterprüfung informierte Heike Liebermann auf der Kammerversammlung.

**„Wir machen das, weil wir Selbstverwaltung können und unsere Mitglieder aktiv bei der Umsetzung der Vorgaben unterstützen wollen.“ Dirk Rose**

Danach lag Sachsen mit einer Bestehensquote von rund 43,7 Prozent etwas unter dem Bundesdurchschnitt (45,1 Prozent). Die Ausbildungszahlen der Steuerfachangestellten entwickeln sich positiv. Wie Vize-Präsidentin Silke Lachmann im Bericht der Abteilung Berufsausbildung darstellte, verblieben sie auf stabilem Niveau. 611 Ausbildungs- und Umschulungsverhältnisse zu Steuerfachangestellten schlugen per 15. Juni 2023 zu Buche. Insbesondere die 118 bereits geschlossenen Ausbildungsverträge mit Startdatum 01.08.2023 signalisieren einen leichten Aufwärtstrend (Vorjahr 104 neue Ausbildungsverhältnisse zum Stichtag). Mit der jetzt deutlich höheren Ausbildungsvergütung rechnet sich der Berufsstand deutlich größere Chancen im umkämpften Azubi-Markt aus. Zudem wird die am 1. August 2023 in Kraft tretende Neuordnung der Steuerfachangestellten-Ausbildung einen Modernisierungsschub bewirken. „Aus Unterrichtsfächern werden Lernfelder. Handlungskompetenzen und Kommunikationsfähigkeiten in einem sehr anspruchsvollen und zunehmend digitalen Beruf rücken stärker in den Fokus. Im Verbund von Berufsschule, Ausbildungskanzlei und Auszubildende gestalten wir hier die Zukunftsfähigkeit unserer Branche“, freute sich Silke Lachmann und verwies auf die über die Kammerhomepage abruf-

baren Dokumente (Ausbildungsverordnung, Rahmenlehrplan, Nachweishefte, Umsetzungshilfe).

Rückblickend auf die in der Berichtsperiode stattgefundenen Steuerfachangestellten-Abschlussprüfungen konnte sie vermelden, dass zur Sommerprüfung 2023 erfreulicher Weise 84 Prozent der Teilnehmenden zur mündlichen Prüfung eingeladen werden konnten. Im Zusammenhang mit der Abschlussprüfung werden die Teilnehmenden regelmäßig zum Verbleib im Beruf befragt. Danach mangelt es zum Zeitpunkt der mündlichen Prüfung nur ein bis drei Absolventen noch an einem Arbeitsvertrag. Angesichts des Fachkräftemangels im Arbeitsmarkt kommen jedoch auch diejenigen in ein festes Beschäftigungsverhältnis, die ihre Abschlussprüfung nicht bestehen.

Die Anzahl der Teilnehmer und die Bestehensquoten der Fortbildungsprüfungen Steuerfachwirt und Fachassistent Lohn und Gehalt fielen in 2022 zufriedenstellend aus. Für die weiteren Fortbildungsprüfungen im Bereich Fachassistenten bestehen Kooperationen mit den Steuerberaterkammern

Nürnberg (Fachassistent Rechnungswesen und Controlling), Brandenburg (Fachassistent Land- und Forstwirtschaft) und Berlin (Fachassistent Digitalisierung und IT-Prozesse).

Direkt an den Bericht von Silke Lachmann folgten Impulse aus der Mitgliedschaft zum Besuch von Ausbildungsmessen und Schulen sowie von Schülerpraktika, um für den Ausbildungsberuf zu werben. In diesem Zusammenhang folgte der Hinweis auf den Pool der Berufsrepräsentanten und die Praktikantenbörse, die von der Steuerberaterkammer Sachsen angeboten werden.

### **Social-Media-Kampagne zur Nachwuchsgewinnung**

Im Spielfeld des Ausschusses Kommunikation liegt eine hohe Trefferquote hinsichtlich der Gewinnung potentieller Auszubildender. Wie der Ausschuss-Vorsitzende Hendrik Sebastian reportete, erzielt die seit 18 Monaten laufende Social-Media-Kampagne eine hohe Resonanzstärke in der Schülerzielgruppe ab Klassenstufe 8 und wird fortgesetzt. Flankierend dazu



**Die Erfolgs-Elf: Der neu gewählte Vorstand der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen (v.l.n.r): StBin Daniela Strauß, StBin Claudia Freund, StB Knut Michel, StB André Unger, StBin/WPin Katja Hahn, StB Hendrik Sebastian, StBin Silke Lachmann, StB/WP/RA/FA.f.StR Dirk Rose, StBin/WPin Anja Kellner, StBin Heike Liebermann, StBin Katja Hanf**

werden Unterrichtseinheiten in Sachen Steuern in sächsischen Schulen angeboten. 110 Steuerberater\*innen aus ganz Sachsen gehören inzwischen zum Berufsrepräsentanten-Pool. Denn das Ausbildungsmarketing zielt auch darauf ab, künftige Azubis direkt in den Schulen zu erreichen. Im Januar 2023 startete dazu eine zweistufige Mailing-Aktion an 415 sächsischen Schulen mit dem Angebot der Gestaltung von Unterrichtsstunden zu Steuern und Berufsorientierung. Einen ähnlichen Kurs verfolgt der sogenannte „Zukunftstag“. Mit dieser bundesweit operierenden Initiative für wirtschaftliche Jugendbildung (IWJB gGmbH) schloss die Steuerberaterkammer Sachsen im Mai 2023 eine Kooperationsvereinbarung. Somit können bis Jahresende zahlreiche „Steuer“-Termine an Schulen in ganz Sachsen realisiert werden.

Hinsichtlich der Beteiligung an etablierten großen Ausbildungsmessen wurde eine Kosten-Nutzen-Bewertung vorgenommen. Die allein durch diese Messebeteiligungen auflaufenden Kosten würden eine Beitragserhöhung von rund 30 Euro pro Kammermitglied bedeuten. Die Erwähnung des Relaunches der Webseiten [www.sbk-sachsen.de](http://www.sbk-sachsen.de) und [www.steuerdeinekarriere.de](http://www.steuerdeinekarriere.de), die Umstellung des Mediums „Kammerbrief“ auf eine Online-Version ab 2024 sowie die Nennung weiterer Standard-Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit rundeten den Bericht des Ausschussvorsitzenden Hendrik Sebastian ab.

### Kooperationen und neue Seminarformate

Wie Katja Hanf im Bericht zum Geschäftsbereich „Seminare & Workshops“ vermittelte, steigt die Veranstaltungsnachfrage wieder. Sie erreicht noch nicht das Vor-Corona-Niveau, belegt aber den Aufstieg der Web-Seminare in der Beliebtheitskala. Strategisch geht es weiterhin darum, den Kammermitgliedern ein breites Fortbildungsangebot zu offerieren. Der Ausbau von Kooperationen mit anderen Steuerberaterkammern zu gefragten Themen spielt dabei eine ebenso große Rolle wie die Ausbildungsförderung mit Klausurvorbereitungskursen, Ausbilderpodcasts und kostenfreien Webseminaren für Berufsschullehrer. Die Kooperationen führen zur Kostenreduktion und ermöglichen das Angebot von Spezialthemen, die sich nur im Verbund organisieren lassen. Als neue Formate konnten die „Frühstückshäppchen“ und „Rund um die Ausbildung“ etabliert werden. Neben Präsenzseminaren stehen hier auch Ausbilderpodcasts und das Azubi-Kolleg zur Auswahl. Der immer wieder geäußerte Wunsch zur Rückkehr zu Präsenzseminaren wird durch das Buchungsverhalten der Kammermitglieder nicht unterstützt. Es folgte der Hinweis, dass es weiterhin Präsenzseminare geben wird, aber nicht mehr in früherem Umfang.

### Mensch, Organisation, Technik

Über die Arbeit des Ausschusses „Wandel der Arbeitswelt“ berichtete die Vorsitzende Anja Kellner. Einen großen Erfolg erzielte der Ausschuss mit dem gleichlautenden Kongress. Die erstmals am 24. Mai 2023 in Chemnitz stattgefundenen Veranstaltung stieß auf eine sehr gute Teilnehmerquote und traf auch inhaltlich den Nerv des Berufsstandes. Diese Ein-



## 110 Steuerberater\*innen aus ganz Sachsen gehören inzwischen zum Berufsrepräsentanten-Pool.

schätzung spiegelte auch das den Kammermitgliedern präsentierte Video ([www.wandelderarbeitswelt.de/rueckschau](http://www.wandelderarbeitswelt.de/rueckschau)) wider.

In Unternehmensnachfolge, Cybersicherheit und Digitalisierung sowie Nachhaltigkeit und Mental Health sehen die Ausschussmitglieder weitere Zukunftsbausteine ihrer Tätigkeit. Anja Kellner lud die Kammermitglieder ein, Ideen, Wünsche und Vorstellungen und Themen für die Arbeit des Ausschusses „Wandel der Arbeitswelt“ an den Vorstand zu übermitteln. Abschließend erklärte sie, dass ein weiterer Kongress in Planung ist und im Jahr 2025 stattfinden soll.

### Jahresabschluss 2022 und Beschlüsse

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit wurden im weiteren Versammlungsverlauf die Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen von Geschäftsstelle und BgA zum 31.12.2022 offengelegt. Schatzmeister Holger Kunadt erläuterte die Einnahmen- und Ausgabensituation. Kostensteigerungen ergaben sich unter anderem durch Lohnanpassungen und Digitalisierungsaufgaben. Das Geschäftsjahr 2022 der Geschäftsstelle schloss mit einem Jahresfehlbetrag von rund 130.000 Euro ab. Es wurde vorgeschlagen, den Fehlbetrag den Rücklagen zu entnehmen. Der Jahresüberschuss 2022 im Bereich BgA „Seminare und Workshops“ fiel mit 78.554,21 Euro geringer als im Vorjahr aus. Nach dem Bericht der Rechnungsprüfer und der Antragstellung durch

den Schatzmeister wurde der Jahresabschluss 2022 mit der Bilanz zum 31.12.2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung einstimmig von der Kammerversammlung genehmigt. Das Geschäftsjahr 2022 wurde damit abgeschlossen und der Kammervorstand anschließend entlastet.

### **Jahresbeitrag und Entgeltordnung**

Geschäftsführer Andreas Hillner kündigte eine Änderung der Beitragsordnung an. Mit der nach § 8 Abs. 2 der Satzung erforderlichen 2/3-Mehrheit wurde beschlossen, dass der Mitgliedsbeitrag wieder einmal jährlich in voller Höhe und nicht mehr in Teilbeiträgen fällig ist.

In Bezug auf die Entgeltordnung wurde angemerkt, dass die Tätigkeit der Steuerberaterkammer als Zertifizierungsdiensteanbieter praktisch nicht realisiert wird und die entsprechenden Regelungen zu streichen sind. Aufnahme finden soll der neue Entgelttatbestand des Verfahrens zur Feststellung der fachlichen Eignung zur Aufnahme in das Verzeichnis der Restrukturierungsbeauftragten. Weiterhin wird eine Anpassung der Entgelte für die Anzeigenschaltung auf der Kammerwebseite notwendig. Nach erfolgter Abstimmung in der Kammerversammlung wurden die vorgeschlagenen Änderungen der Entgeltordnung der Steuerberaterkammer Sachsen beschlossen.

### **Mittelfristiger Finanzplan**

Kammerpräsident Dirk Rose stellte die mittelfristige Finanzplanung 2024 bis 2028 vor. Ausgehend von der Frage nach einer langfristigen Finanzplanung durch den Vorstand angesichts der gebildeten Rücklagen präsentierte er rückblickend die Umsetzung der Strategieziele für die Legislaturperiode 2019-2023. Er rückte die drei Handlungsfelder „Nachwuchsgewinnung“, „Digitalisierung“ und „Zukunft des Berufs“ in den Fokus, da sie zusätzlich zur Erfüllung der Pflichtaufgaben erfolgen. Dirk Rose führte die Prämissen der Abteilungen,

Die Handlungsfelder „Nachwuchsgewinnung“, „Digitalisierung“ und „Zukunft des Berufs“ erfolgen zusätzlich zur Erfüllung der Pflichtaufgaben.

Ausschüsse sowie der Vorstandsarbeit und der Geschäftsstelle aus. Zur Sprache kamen auch die stagnierenden Mitgliedbeiträge ab dem Jahr 2025 aufgrund der Altersstruktur. Hinzu kämen stetige Anpassungen von Personalkosten und Ehrenamtszuschüssen. Schließlich benannte er Planzahlen für die einzelnen Positionen mit einem jeweils mit 0 Euro ausgewiesenen Jahresüberschuss im BgA für die Jahre 2024 bis 2028. Für die Geschäftsstelle zeigt die Planung ab 2024 Verluste im sechsstelligen Bereich. Dirk Rose erklärte, dass

es aus Sicht des Vorstandes drei Möglichkeiten gibt, diese Planung zu finanzieren: Kosteneinsparungen, Rücklagenfinanzierung, Beitragserhöhung. Für das Defizit in 2024 bevorzugt der Vorstand eine Finanzierung aus Rücklagen. Die vorhandenen Rücklagen für Geschäftsstelle und BgA wären spätestens 2026 aufgebraucht. Bei einer Beitragserhöhung wäre ab 2026 eine Erhöhung um 100 Euro erforderlich. Diese Optionen wurden von den Kammermitgliedern diskutiert. Das Votum der Mitglieder ging pro Abschmelzen der Rücklagen unter Beibehaltung eines Sockelbetrages und zur sukzessiven Beitragserhöhung. Kammerpräsident Dirk Rose dankte der Kammerversammlung für das Meinungsbild. Er stellte deren Bereitschaft fest, den vom Vorstand zur mittelfristigen Finanzplanung aufgezeigten Weg unter Beibehaltung der Wahrnehmung der freiwilligen Aufgaben mitzutragen.

### **Wirtschaftsplan 2024**

Schatzmeister Holger Kunadt wies darauf hin, dass der Entwurf des Wirtschaftsplans 2024 auf dem unveränderten Kammerbeitrag von 456 Euro basiert. Nach weiteren Detailausführungen zum Wirtschaftsplan erfolgte die Abstimmung der Kammerversammlung. Der Kammerbeitrag für das Geschäftsjahr 2024 wurde einstimmig auf 456 Euro festgesetzt. Der besondere Kopfbeitrag beträgt 50 Euro. Damit wurde der vorgeschlagene Wirtschaftsplan 2024 einstimmig bestätigt.

### **Neuwahl der Stellvertreter für die Rechnungsprüfer**

Die Amtszeit der bisherigen Rechnungsprüfer Dr. Undine Pierschel, Volker Bachmann und Ariane Striewe endet nach zwei Jahren. Kammerpräsident Dirk Rose dankte für die geleistete Arbeit. Als neue Rechnungsprüfer rücken Andrea Rösicke und Anna-Maria Hentschel auf. Thomas Vos und Norbert Linke wurden zu stellvertretenden Rechnungsprüfern gewählt.

### **Vorstandswahl – diese Erfolgs-Elf tritt an**

Nach den Berichten der Abteilungen und Ausschussgremien sowie der genannten Tagesordnungspunkte und notwendigen Abstimmungen durch die Kammerversammlung, starteten die turnusmäßig alle vier Jahre anstehenden Vorstandswahlen. Die Steuerberater Holger Kunadt aus Leipzig und Matthias Arndt aus Dresden stellten sich nicht mehr zur Wahl. Dirk Rose dankte beiden für die geleistete Arbeit und das stets vertrauensvolle Zusammenwirken.

Der Kammerpräsident wies darauf hin, dass die Anzahl der Vorstandsmitglieder von zwölf auf elf reduziert wird. Die Kammerversammlung bestätigte Stefanie Baischer einstimmig als Wahlleiterin. Als Wahlhelfern wurden Karsta Winter, Margit Jost, Nicole Fähmann, Dirk Eichler und Horst Knorr gewählt. Zuerst erfolgte die Wahl des Kammer-Präsidenten. Dirk Rose wurde einstimmig und mit der erforderlichen absoluten Mehrheit in das Präsidentenamt wiedergewählt. Die übergroße Zustimmung belegt das Engagement des Präsidenten auf Landes- und auf Bundesebene für den Berufsstand. Dirk Rose nahm die Wiederwahl sehr erfreut an und wird sich weitere vier Jahre kompetent und höchst motiviert für den Berufsstand einsetzen.



**Präsident Dirk Rose dankt Holger Kunadt für die geleistete Arbeit und sein Engagement. Der bisherige Schatzmeister stellte sich nicht mehr zur Vorstandswahl auf**

Als nächster Durchgang stand die Wahl der Vorstandsmitglieder nach beruflicher Niederlassung an. Auf Antrag erfolgte sie geheim. Anja Kellner und Hendrik Sebastian wurden als Vorstandsmitglieder für den Regierungsbezirk Chemnitz gewählt. Claudia Freund und Knut Michel sind die gewählten Vorstandsmitglieder des Regierungsbezirkes Dresden und für den Regierungsbezirk Leipzig engagieren sich die Vorstandsmitglieder Katja Hanf und Anja Liebermann.

Ebenfalls in geheimer Form lief die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder der Kammer ab. Katja Hahn, Silke Lachmann, Daniela Strauß und André Unger sind die gewählten weiteren Mitglieder.

Im geheimen Wahlgang wurden Holger Kunadt und Dr. Andreas Zönnchen als Delegierte der Satzungsversammlung sowie Katja Hanf und Hendrik Sebastian als deren Stellvertreter bestimmt.

Alle Kandidatinnen und Kandidaten, die zur Wahl antraten, erhielten die Zustimmung der Wahlberechtigten. Dem neuen

Vorstand der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen gehören jetzt sieben Damen und vier Herren an. Diese schlagkräftige Erfolgs-Elf startet ab sofort in eine sicherlich „torreiche“ Saison.

Die 37. Kammerversammlung in der Leipziger Red Bull Arena klang mit einem gemeinsamen Abendessen im Family- & Friends-Bereich aus. Mit leckeren Köstlichkeiten und angelegten Gesprächen genossen die Teilnehmenden diesen Sommerabend in besonderer Atmosphäre. Spaziergänge auf der VIP-Tribüne werden ebenso in Erinnerung bleiben wie die Einblicke in den Backstagebereich während der Stadiontour. ■

## HINWEIS



Beschlussvorlagen, Erläuterungen, Präsentationen des Kammervorstandes und weitere Unterlagen zur 37. Kammerversammlung am 29. Juni 2023 finden Sie im Mitgliederbereich unter: [www.sbk-sachsen.de](http://www.sbk-sachsen.de)





## Glanzvoller Höhepunkt

Für 171 Steuerfachangestellten-Absolventen fand am 25. August 2023 die Festveranstaltung statt. Alle Gäste erlebten die einmaligen Gänsehautmomente der Zeugnisübergabe und des Zusammenkommens der Absolventen auf der Freitreppe des Internationalen Congress Centers in Dresden. Glücksstrahlend und voller Stolz im festlichen Look blickte die jüngste Steuerfachangestellten-Generation in die Kameras der Fotografen und Fernsehteams.

Die Absolventenfeier ist der Höhepunkt nach drei herausfordernden Ausbildungsjahren. So bestanden die Winterprüfung in diesem Jahr 27 Frauen und 13 Männer. Aus der Sommerprüfung gingen 94 Frauen und 37 Männer mit erfolgreichen Abschlüssen hervor. Die Steuerfachangestellten-Ausbildung zählt zu den schwersten Berufswegen, bietet jedoch auch hervorragende Entwicklungschancen. Denn die Karriere kann über Fortbildungen bis zur Steuerberater-Prüfung führen.

Diese Berufsgruppe sorgt dafür, dass beispielsweise Ärzte, Feuerwehr und Polizei über Steuern bezahlt werden können. Gleichzeitig können sich die Mandanten darauf verlassen, dass die bestens ausgebildeten Fachkräfte in den Steuerberatungskanzleien in guten wie in schlechten Zeiten für sie da sind. Damit betonten die Referenten des Abends Dirk Rose, Präsident der Steuerberaterkammer Sachsen und Silke Lach-

mann, Vize-Präsidentin der Steuerberaterkammer Sachsen und Vorsitzende des Prüfungsausschusses, die gesellschaftspolitische Stellung des Berufsstandes.

Dank gebührt auch allen, die an der Steuerfachangestellten-Ausbildung in Sachsen aktiv beteiligt sind. Dazu gehören die Ausbildungskanzleien, die Berufsschulen und der Vorstand der Steuerberaterkammer Sachsen sowie alle Steuerberaterinnen und Steuerberater, die in den Prüfungsausschüssen sitzen. Nicht vergessen werden dürfen die Angehörigen und Freunde der Absolventen. Sie übernehmen die wichtige Aufgabe der Mutmacher, um das Durchhaltevermögen der Auszubildenden drei Jahre lang zu fördern.

### Blitzlichtgewitter, Breakdance und Beats

An das Zeremoniell der Zeugnisübergabe schloss sich das Fest mit Gala-Bufferet und Tanzshow an.

Die frisch gekürten Steuerfachangestellten feierten gemeinsam mit ihren Familien und Freunden eine stimmungsvolle Party. Nachdem drei Breakdancer des Landeskaders Sachsen die Saalfläche rockten, eroberten auch die Gäste den Dancefloor. Zudem erfreuten sich Fotobox und Fotopoint enormen Zulaufs und die dort entstandenen Schnappschüsse hielten nicht nur einmalige Momente fest, sondern gingen als Social-Media-Posts sofort viral.

Die Stimmungsfrequenz blieb bis nach Mitternacht im ICC hoch. 367 Festgäste freuten sich über einen unvergesslichen Abend am Elbufer. Für die neuen Steuerfachangestellten markierte die Absolventenfeier ein wichtiges Lebensereignis. Als gefragte Fachkräfte beginnt für sie nun der Berufsalltag in den Steuerberatungskanzleien und vielleicht schließt sich für einige von ihnen mit der späteren Steuerberaterbestellung dann der persönliche Karrierekreis. ■



**Höhepunkte, Glücksmomente, Showtime: Von der Zeugnisübergabe bis zur Gala gestaltete sich die diesjährige Steuerfachangestellten-Absolventenfeier im Dresdner Internationalen Congress Center als großes Fest, an das sich die Gäste gern erinnern werden.**



# TÄTIGKEITSBERICHT

## Termine des Präsidenten und des Vorstands

04.–05.07.2023, Brüssel

**298. Präsidialsitzung der Bundessteuerberaterkammer**  
Präsident

06.07.2023

**Videokonferenz mit dem Sächsischen Staatsministerium der Finanzen wegen Diskussionsentwurf MindStG**  
Präsident

06.07.2023, online

**5. Lohnsymposium der Bundessteuerberaterkammer**  
StB Strauß

03.08.2023, Leipzig

**Sitzung Ausschuss „Seminare und Workshops“**  
StB Hanf, StB Hahn, StB Becker

17.08.2023, Leipzig

**GWG – Vor-Ort-Prüfung**  
Präsident

23.08.2023, Leipzig

**Gespräch mit dem Präsidenten und dem HGF der Handwerkskammer Dresden**  
Präsident

24.08.2023

**Sitzung Ausschuss „Wandel der Arbeitswelt“**  
StB/WP Kellner, StB Liebermann, StB Michel, StB Anke

24.08.2023

**Sitzung Ausschuss „Kommunikation“**  
Präsident, StB Sebastian, StB Unger, StB Baischer

24.08.2023, Leipzig

**Gemeinsame Prüfungsausschusssitzung Steuerberaterprüfung**  
Präsident, StB/WP Kellner, StB Liebermann

25.08.2023

**Videokonferenz zur Schlussabrechnung Corona mit der SAB**  
StB/WP Kellner

25.08.2023, Dresden

**Absolventenball**  
Präsident, StB Lachmann, StB Strauß, StB Freund, StB Liebermann, StB Unger

30.08.2023, online

**Präsidiumssitzung**  
Präsident, StB Lachmann, StB/WP Hahn, StB Michel

31.08.2023, Leipzig

**214. Vorstandssitzung**

05.09.2023, Berlin

**299. Präsidialsitzung der Bundessteuerberaterkammer**  
Präsident

06.09.2023, Berlin

**Gespräch mit den Präsidenten der Steuerberaterkammern und Sommerfest der Bundessteuerberaterkammer**  
Präsident

13.09.2023, Dresden

**Mitgliederversammlung und Sommerfest des LFB**  
StB Michel

13.09.2023, Leipzig

**Sitzung der Abteilung „Berufsausbildung“**  
StB Lachmann, StB Freund, StB Strauß

14.09.2023

**Virtuelle Geldwäschetagung der FIU**  
StB Unger

21.09.2023, Leipzig

**Sitzung Prüfungsausschuss FALG**  
StB Winter-Oppe, StB Strauß

25.–26.09.2023, Saarbrücken

**108. Bundeskammerversammlung der Bundessteuerberaterkammer**  
Präsident, StB Lachmann, StB/WP Hahn

26.09.2023, Saarbrücken

**299a. Präsidialsitzung der Bundessteuerberaterkammer**  
Präsident

28.09.2023, Leipzig

**Sitzung Ausschuss „Kommunikation“**  
Präsident, StB Sebastian, StB Unger, StB Lachmann, StB Baischer

29.09.2023, Leipzig

**Sitzung Prüfungsausschuss Steuerfachangestellte/r**  
StB Lachmann, StB Freund, StB Strauß

29.09.2023, Leipzig

**Sitzung Abteilung „Berufsausbildung“**  
StB Lachmann, StB Freund, StB Strauß

12.10.2023, Leipzig

**Präsidiumssitzung**  
Präsident, StB Lachmann, StB/WP Hahn, StB Michel

15.–17.10.2023, Berlin

**46. Deutscher Steuerberatertag des Deutschen Steuerberaterinstitutes e.V.**  
Präsident, StB Lachmann, StB Freund, StB Hanf

19.10.2023, Leipzig

**215. Vorstandssitzung**

23.10.2023, Video

**Sitzung Ausschuss „Wandel der Arbeitswelt“**  
StB/WP Kellner, StB Liebermann, StB Anke

24.10.2023, Leipzig

**Sitzung Abteilung Berufsrecht/Berufsaufsicht/GWA**  
Präsident, StB Hanf, StB Sebastian,

26.10.2023, Leipzig

**TAXarena – die Innovationsmesse für Steuerkanzleien**  
Präsident, StB Lachmann, StB Freund, StB Hanf, StB Liebermann, StB Unger

27.10.2023, Zschopau

**Feierliche Amtseinführung des Amtsleiters des FA Zschopau**  
Präsident

## KAMMERBRIEF

## Online-Medium

Die Ausgabe 3/2023 des Kammerbriefes wird das letzte gedruckte Exemplar sein, das die Mitglieder in den Händen halten können. Im nächsten Jahr kommt die Online-Ausgabe per E-Mail-Link in die elektronischen Postfächer. Gleichzeitig ist die jeweils aktuelle Ausgabe immer und wie bereits bisher auf der Startseite der Kammer-Webseite [www.sbk-sachsen.de](http://www.sbk-sachsen.de) abrufbar.

Die Digitalisierung des Kammerbriefes ermöglicht eine interaktive Mediennutzung. So werden sich Videos, Podcasts und Fotogalerien direkt im Dokument öffnen lassen. Zudem erleichtert das verlinkte Inhaltsverzeichnis den Klick zum gewünschten Artikel. Für alle, die nach wie vor lieber Papierversionen lesen möchten, wird es eine Ausdruckmöglichkeit geben. ■



**Der Kammerbrief kommt ab 2024 nur noch als digitale Version zu Ihnen.**

## MITGLIEDERBEFRAGUNG

## Status quo der Vergütungssituation

Die Arbeitswelt verändert sich. Auch für Steuerberaterkanzleien wird es zunehmend schwieriger, qualifizierte Mitarbeitende zu finden und zu halten. Ebenfalls bestehen Unsicherheiten bei der Einschätzung des aktuellen Gehaltsniveaus. „Um dem Berufsstand einen regionalen Gehaltsspiegel bieten zu können, führen wir jetzt eine Online-Mitgliederbefragung durch. Es geht uns dabei sowohl um die Zahlenangaben als auch um die Erhebung von Zusatzangeboten, die der Mitarbeiterschaft inzwischen offeriert werden“, informiert Dirk Rose, Präsident der Steuerberaterkammer Sachsen.

Die letzte Befragung mit dem Schwerpunkt Vergütungssituation erfolgte im Jahr 2019. Nun werden die rund 3.000 Mitglieder der Steuerberaterkammer Sachsen wieder um Antworten gebeten. Von Interesse sind dabei auch Angaben zu den in den Kanzleien gesammelten Erfahrungen zum „Traning on the job“ jener Mitarbeiter, die über keinerlei fachspezifische Vorbildung verfügen. Ein weiterer Befragungsteil widmet sich dem Wandel der Arbeitswelt. Hier geht es um die Ermittlung der Schwerpunkte, die von Kanzleiinhabern in den Bereichen Mensch, Organisation und Technik gesetzt werden. ■



**Den Einladungslink zur Online-Befragung erhalten die Mitglieder per Mail.**

### Gefragte Daten

Die Mitglieder werden per E-Mail kontaktiert und können über eine Verlinkung bis 30.11.2023 direkt an der anonymisierten Befragung teilnehmen. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2024 in den Kammermedien veröffentlicht. Bei der Durchführung und Auswertung der Online-Mitgliederbefragung wird die Steuerberaterkammer Sachsen unterstützt von der CONOSCOPE GmbH, einem mittelständischen Beratungs- und Forschungsunternehmen mit Standorten in Essen und Leipzig. ■

## UNTERSTÜTZUNG

## Start für Landesförderprogramm Berufliche Weiterbildung Sachsen

Lebenslanges Lernen ist erwünscht und von beruflicher Weiterbildung profitieren sowohl die Beschäftigten als auch die Betriebe. Mit dem Landesförderprogramm Berufliche Weiterbildung werden jetzt beide Seiten finanziell unterstützt. Erwerbstätige mit bestehendem Arbeitsverhältnis und einem regelmäßigen monatlichen Bruttoeinkommen von bis zu 3.700 Euro sowie Unternehmen mit bis zu 500 Mitarbeitern bzw. Selbstständige mit Sitz bzw. Niederlassung in Sachsen können einen Zuschuss zu den Kosten von Weiterbildungsmaßnahmen erhalten. Dabei werden in der Regel 50 Prozent der Weiterbildungskosten durch einen Zuschuss gefördert. Geringfügig Beschäftigte bekommen einen erhöhten Fördersatz von bis zu 80 Prozent. Die Zuwendung kann bis zu 4.500 Euro betragen. Unterstützt werden Maßnahmen der individuell berufsbezogenen und der betrieblichen Weiterbildung, die sich am spezi-

fischen Bedarf der Beschäftigten beziehungsweise der Unternehmen und sonstigen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern orientieren.

Die Förderung wird über das Förderportal der Sächsischen Aufbaubank (SAB) umgesetzt. Antragstellung und Verwendungsnachweisführung erfolgen in einem digitalisierten, vereinfachten Zuwendungsverfahren. ■

### MEHR INFOS



<https://www.sab.sachsen.de/berufliche-weiterbildung-betriebliche-weiterbildung>



<https://www.sab.sachsen.de/berufliche-weiterbildung-individuell-berufsbezogene-weiterbildung>



**Steuerberater Alexander Holzauer leitete den Workshop „Steuern“ am Freien Gymnasium Penig im Rahmen des Zukunftstages.**

#### NACHWUCHSGEWINNUNG

## Steuerberater auf Schulvisite



„Es war eine interessante Erfahrung und eine gute Möglichkeit für die Schüler verschiedene wichtige Lebensbereiche kennenzulernen.“ Das Fazit des Leipziger Steuerberaters Daniel Matt nach dem Zukunftstag am Christian-Gottfried-Ehrenberg-Gymnasium in Delitzsch fällt positiv aus.

### Finanzbildung für Schulen

Oberschülern das Thema Steuern nahezubringen, ist eine nicht alltägliche Herausforderung. Da aber genau das im Sinne eines lebenspraktischen Unterrichts wünschenswert erscheint, gehören Steuern von Anfang an zum Konzept des Zukunftstages. Dieser inzwischen etablierte Projekttag tourt seit 2019 durch die Schulen der Bundesrepublik. Hinter dem Zukunftstag steht die Initiative für wirtschaftliche Jugendbildung (IWJB gGmbH), mit der die Steuerberaterkammer Sachsen im Mai 2023

eine Kooperationsvereinbarung schloss. So kommen bis zum Jahresende bereits rund 20 Zukunftstage an sächsischen Schulen zustande.

### Auf das Erwachsenenleben vorbereiten

Die Steuerberaterkammer Sachsen begann im Januar 2023 mit der Bildung eines Berufsrepräsentanten-Pools. 110 Steuerberaterinnen und Steuerberater gehören bisher dazu und viele von ihnen sprachen den Berufsnachwuchs bereits auf Bildungsmessen, an Zukunftstagen und auf direkte Einladungen in den Schulen an. Vor den Klassen zu stehen und über Steuern zu referieren, katapultiert die Steuerexperten in eine andere Welt. Hier geht es nicht um komplizierte Mandantenfragen, sondern um Grundwissen und im besten Fall um Begeisterung für das Steuerthema.

Am 18. September 2023 stand Alexander Holzauer vor den Oberstufenklassen im Freien Gymnasium Penig. „Der

## TERMINE



19.12.2023	Lessing-Gymnasium Plauen
14.12.2023	Gymnasium Brandis
12.12.2023	Berufliches Schulzentrum für Gesundheit und Sozialwesen Chemnitz
21.11.2023	Friedrich-Gottlob-Keller Oberschule Hainichen
20.11.2023	Freie Alternativschule Dresden e.V.
09.11.2023	Oberschule Weischlitz
01.11.2023	Oberschule Böhlen
24.10.2023	Oberschule Auerbach/Erzgebirge
29.09.2023	Goethe-Gymnasium Reichenbach/Vogtland
25.09.2023	Christian-Gottfried-Ehrenberg-Gymnasium Delitzsch
18.09.2023	Freies Gymnasium Penig
07.09.2023	Oberschule Brandis
05.09.2023	Lessing Gymnasium Döbeln
01.09.2023	Gymnasium Bühlau/Dresden
22.08.2023	Terra Nova Campus – Die Entdeckerschule Chemnitz
06.07.2023	Oberschule Bad Dübener
05.07.2023	BSZ Anne Frank Plauen

Workshop „Steuern“ war ein großer Erfolg. Die Schülerinnen und Schüler der 10. und 11. Klasse waren sehr interessiert bei der Sache. Es war eine spannende Erfahrung, jungen Menschen einen Einblick in die Welt der Steuern zu geben und Fragen zu beantworten“, resümiert der Chemnitzer Steuerberater seinen Zukunftstag und motiviert seine Berufskolleginnen und -kollegen: „Das ist eine großartige Gelegenheit für uns, als Fachleute, die nächste Generation zu inspirieren.“ ■

## MEHR INFOS



Sie möchten auch als Berufsrepräsentant/-in agieren? Dann registrieren Sie sich auf unserer Homepage [www.sbk-sachsen.de](http://www.sbk-sachsen.de)

unter der Rubrik „Für Mitglieder/Nachwuchsgewinnung“. Über den hier abgedruckten QR-Code kommen Sie direkt dorthin.

## ANTRAGSPORTAL

## Digital bundesweit vernetzt

Das Antragsportal der Steuerberaterkammern ist online. Für den Berufsstand und alle Mitarbeitenden in den Kanzleien und in den Kammern gelingt damit ein Riesenschritt pro Digitalisierung. Über dieses zentrale Portal können alle online verfügbaren Dienstleistungen der Kammern und ihrer Prüfungsstellen beantragt werden.

20 von 21 Steuerberaterkammern im Bundesgebiet beteiligen sich an diesem Antragsportal. Die Vorteile lassen sich am Beispiel der Anmeldung zur Steuerberaterprüfung erklären. Es werden nicht nur persönliche Angaben wie Name und Anschrift erfasst, sondern es können auch die Angaben zur Qualifikation



**Das Antragsportal der Steuerberaterkammern ist online: [www.stbk-antragsportal.de](http://www.stbk-antragsportal.de)**

tion mit entsprechenden Belegen direkt in die kammer eigenen Systeme via Cloud-Lösung übertragen werden. Der individuelle Zugang (Identifikation und Authentifikation) erfolgt dabei entweder über die Steuerberaterplattform oder über eine persönliche ID, die bei der Registrierung vergeben wird.

Neben berufsständischen Anträgen zu Steuerberaterprüfung, Aus- und Fortbildung, Bestellung usw. stellt das Portal auch Formblätter als PDF-Download und Online-Ausbildungsverträge bereit. ■

### MEHR INFOS



Die Mitglieder der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen erreichen das Antragsportal auch per Weiterverlinkung direkt über die Internetseite [www.sbk-sachsen.de](http://www.sbk-sachsen.de)



**Das neu gewählte Präsidium der Bundessteuerberaterkammer (von links nach rechts): Dipl.-Betriebswirt Volker Kaiser (Vizepräsident), StB, Westfalen-Lippe; Dipl. Ing. oec. Dr. Holger Stein, StB, Mecklenburg-Vorpommern; Karl-Heinz Bonjean, StB, Köln; Dipl.-Kfm. Prof. Dr. Uwe Schramm, StB, Stuttgart; Dipl.-Kfm. Boris Kurczinski, StB, Schleswig-Holstein; Dipl.-Ök. Prof. Dr. Hartmut Schwab; StB (Präsident); Dipl.-Kfm. Alexander Schüffner (Vizepräsident), StB, Berlin; Dirk Rose (Vizepräsident), StB/WP/RA/FA f. StR, Sachsen; Dipl.-Kfm. Dr. Dieter Mehnert, StB/WP/FB f. IStR, Nürnberg.**

## BUNDESSTEUERBERATERKAMMER

## Der Vize-Präsident aus Sachsen

Am 26. September 2023 wählten die Delegierten der 108. Bundeskammerversammlung in Saarbrücken turnusmäßig ein neues Präsidium. Prof. Dr. Hartmut Schwab, StB/FB f. IStR, wurde einstimmig als Präsident der Bundessteuerberaterkammer (BStBK) bestätigt. Aus der Riege der neun Präsidenten der Steuerberaterkammern der Länder, die zusammen das BStBK-Präsidium bilden, übernimmt Dirk Rose neu das Amt des Vizepräsidenten. „Wir freuen uns, dass die Delegierten un-

serem Präsidenten auch auf Bundesebene ihr Vertrauen schenken. Dirk Rose wurde mit hundert Prozent der Stimmen in das Präsidium der Bundessteuerberaterkammer gewählt“, berichtet Andreas Hillner, Geschäftsführer der Steuerberaterkammer Sachsen. „Der Vorstand der Steuerberaterkammer Sachsen gratuliert Dirk Rose zur neuen, verantwortungsvollen Position auf Bundesebene und sichert ihm die volle Unterstützung zu“, bekräftigt Vizepräsidentin Silke Lachmann ■

## BEKANNTGABE DES WAHLERGEBNISSES

## Wahl der 7. Vertreterversammlung des Steuerberaterversorgungswerks Sachsen



### Gewählte Mitglieder

1. Silke Lachmann
2. Gabriele Borczyk
3. Jana Böttcher
4. Markus Wiesehütter
5. Heidemarie Siegel

6. Kathrin Bauer
7. Stefanie Baischer
8. Anja Uhe
9. Andrea Franke
10. Reinhard Dylla
11. Sylvia Gorbatschowa
12. Janett Huber
13. Alexander John

14. Horst Knorr
15. Florian Popke

### Gewählte Ersatzmitglieder

1. Thomas Rath
2. Andrea Striegler
3. Dirk Meißner
4. Jochen Müller
5. Claudia Cienk
6. Robert Otte
7. Maria Reining
8. Rudi Wonsack

# Die Uhr tickt

Der 1. Januar 2024 rückt näher. Für alle Steuerberaterinnen und Steuerberater bedeutet dieser Neujahrstag ein wichtiges Fristende



**Wissensquelle: Auf der Internetseite der Steuerberaterkammer Sachsen sind alle relevanten Informationen zum Geldwäschegesetz für Mitglieder abrufbar**

Ab dem 1. Januar 2024 müssen sich sämtliche nach dem Geldwäschegesetz Verpflichteten im Portal der Financial Intelligence Unit (FIU) „goAML“ registrieren. Der Steuerberater-Berufsstand gehört zum Kreis dieser Verpflichteten. „Verpflichteter im Sinne des § 2 Abs. 1 Nr. 12 GwG ist der Steuerberater bzw. der Steuerbevollmächtigte selbst. Demzufolge hat sich nach Auskunft der FIU im September 2023 jeder Partner und Angestellte als eigenständiger Verpflichteter in goAML-WEB zu registrieren. Bei Berufsträgern, die über mehrere Qualifikationen verfügen, also z.B. Steuerberater und Rechtsanwalt, kann die Registrierung nur mit einer Qualifikation erfolgen. Die vorherrschende Berufsausübung steht dabei im Vordergrund. Die Registrierung sollte jetzt vorgenommen werden. Wer es weiter aufschiebt oder ganz versäumt, den erwarten möglicherweise bußgeldrechtliche und aufsichtsrechtliche Maßnahmen“, informiert Dr. Katja Cremer, Leiterin des Geschäftsbereiches Recht I, Steuerberaterprüfung & Geldwäschegesetz der Steuerberaterkammer Sachsen.

## Von Anordnungen bis Risikoanalyse

Die Registrierung im Meldeportal der FIU ist für alle SteuerberaterInnen und Steuerbevollmäch-

tigte verpflichtend, unabhängig davon, ob jemals eine Verdachtsmeldung abgegeben wird. „Noch nicht alle Berufsträger sind sich dessen bewusst. Neben der Registrierungspflicht sollte man auch den damit erzielten Mehrwert sehen, denn nach der Registrierung erhält man sofort Zugriff auf die Typologie- und Anhaltspunktepapiere mit typischen Fallgestaltungen der Geldwäsche“, motiviert die Kammerjuristin und verweist gleichzeitig auf den Mitgliederbereich der Internetseite www.sbk-sachsen.de „Wir stellen hier sämtliche Informationen rund um das Geldwäschegesetz (GwG) zum Abruf bereit. Weil wir wissen, dass der Berufsstand ein enorm großes Tagesgeschäft zu bewältigen hat, bieten wir im Mitgliederbereich die wichtigen Merkblätter, Formulare usw. als Downloaddokumente an“, sagt Dr. Katja Cremer. Das gilt auch für die Risikoanalyse. Zudem verdeutlichen Experten in mehreren Videos das Thema sehr praxisnah.

Wie auch Dirk Rose, Präsident der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen, betont, ist es bei der Geldwäscheprävention außerordentlich wichtig zu zeigen, dass die Selbstverwaltung funktioniert. Schließlich stehen auch die Steuerberaterkammern selbst diesbezüglich auf dem Prüfstand. Neben den Verdachtsmeldungen gilt die Zahl der Registrierungen der Verpflichteten

im FIU-Meldeportal als wichtiges Kriterium für eine funktionierende Selbstverwaltung aus Sicht des Bundesministeriums der Finanzen (BMF) und der FIU.

## Pflichtverletzungen werden geahndet

Mit Blick auf bußgeldbewehrte Pflichtverletzungen bei den Kammermitgliedern handelt es sich bisher im Freistaat Sachsen insbesondere um die Nichtdokumentation von Risikoanalysen, die Nichtprüfung des PEP\*-Status gemäß § 1 Abs. 12 GwG des Mandanten bzw. des wirtschaftlich Berechtigten und die Nichtrückmeldung an die Steuerberaterkammer innerhalb der gesetzten Fristen. Bei den durchgeführten Prüfungen wird oft festgestellt, dass die nach dem GwG bestehenden Aufzeichnungspflichten nicht beachtet werden.

Auch wenn das Thema Geldwäscheprävention sicher keinen vorderen Platz auf der Beliebtheitskala belegt, ist es in jedem Fall ernst zu nehmen. Hinweise für anlassabhängige Prüfungen in Steuerberatungskanzleien können auch von Dritten kommen. Im vergangenen Berichtszeitraum geschah das bereits. Deshalb sollten die Mitglieder die Möglichkeiten nutzen und sich mit Fragen zum Geldwäschegesetz an die Vorstandsmitglieder der Steuerberaterkammer Sachsen und Dr. Katja Cremer in der Kammergeschäftsstelle wenden. ■

\*Politisch exponierte Person

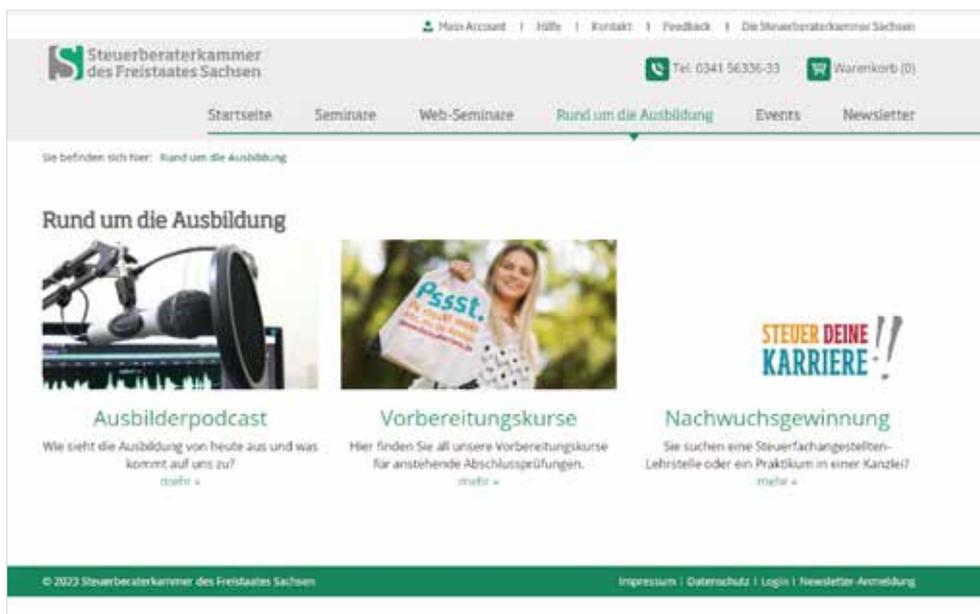


### IHRE ANSPRECHPARTNERIN

 Dr. Katja Cremer, Leiterin Geschäftsbereich Steuerberaterprüfung & Geldwäschegesetz

 0341 56336-30

 gwg@sbk-sachsen.de



Per Klick zum Bereich Aus- und Fortbildung: Podcast und Video

#### SEMINARE UND WORKSHOPS

## Nektar für Wissensdurstige

„Wir als Ausbilder und unsere Ausbildungsbeauftragten spielen eine entscheidende Rolle: wir vermitteln die Leidenschaft für den Beruf, setzen die Standards für die Zukunft und begleiten neue Mitarbeitende in ihrer Entwicklung, Veränderungsprozesse der Branche selbständig zu bewältigen und Lösungsansätze zu finden“, sagt Jeannine Prädell. Die Steuerberaterin und Diplom-Handelslehrerin engagiert sich als Ausbildungstrainerin und gehört zum Referententeam der Steuerberaterkammer Sachsen.

### Ausbilderpodcast und Vorbereitungskurse

Im Bereich Seminare und Workshops gibt es seit Sommer 2023 das Trainingsprogramm „Rund um die Ausbildung“. Seminare, Podcasts und Videos sind hier kompakt und online abrufbar. Dabei stillt das Format „Kolibri – ein kollaborativer Ausbilder-Podcast für die Steuerberatung“ den Wissensdurst der Zielgruppe. Um an die kurzweilig verpackten Informationen zu kommen, bedarf es dabei keineswegs der Flugakrobatikkünste der gleichnamigen Vogelart. Vielmehr genügt ein Internetklick. Inzwischen wächst die Abrufquote über die Internetseite stetig, wozu auch die Streuung der Podcasts über Spotify beiträgt. Die bisherigen Podcast-Folgen thematisieren Schwerpunkte im Ausbildungsthema. Während die erste Folge aufzeigt, was die moderne Ausbildung leisten muss, beschäftigt sich die zweite Episode speziell mit dem Onboarding von neuen Auszubildenden.

Weitere Podcastfolgen sind in Planung und werden demnächst veröffentlicht.

FAQs rund um die Ausbildung zu Steuerfachangestellten lassen sich auch in bewegten Bildern präsentieren. Die Mitarbeiterinnen aus der Abteilung Berufsausbildung beantworten jetzt die häufigsten Fragen in einem Video direkt auf der Internetseite. Von Ausbildungsnachweis über Fehlzeiten bis zur Prüfung werden alle Aspekte verständlich erklärt.

### Steuer Deine Karriere!

Transparenter und moderner wird sich auch die Internetpräsenz [www.steuerdeinekarriere.de](http://www.steuerdeinekarriere.de) demnächst darstellen. Die Steuerberaterkammern München und Sachsen betreiben diese Webplattform gemeinsam. Aufgrund der großen Ausbildungsplatzbörse ist diese Seite die ideale Anlaufstelle für alle künftigen Azubis, die seit zwei Jahren zudem intensiv in den sozialen Medien beworben wird. Im neuen Look und mit optimierter Navigation sollen dann auch dort die Zugriffszahlen noch weiter steigen. ■



## IMPRESSUM



### Herausgeber

Steuerberaterkammer  
des Freistaates Sachsen  
Emil-Fuchs-Straße 2  
04105 Leipzig  
Telefon 0341 56336-0  
Fax 0341 56336-20  
kammer@sbk-sachsen.de  
www.sbk-sachsen.de

### Redaktion

RA Andreas Hillner (V.i.S.d.P.),  
Grit Hachmeister

### Zuständige

#### Aufsichtsbehörde

Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen

### Konzept und Gestaltung

WeichertMehner  
An der Dreikönigskirche 5  
01097 Dresden  
Telefon 0351 5014020-0  
Fax 0351 5014020-9  
info@weichertmehner.com  
www.weichertmehner.com

### Redaktionsschluss

01.11.2023

### Druck

FRITSCH Druck GmbH  
Heiterblickstraße 42  
04347 Leipzig  
www.fritsch-druck.de

### Fotografie

Steffen Runke (S. 1, S. 3, S. 4,  
S. 5 oben links, S. 6, S. 7, S. 8,  
S. 9, S. 11); Grit Hachmeister  
(S. 12 oben links, S. 15 links);  
Mario Hausmann (S. 12 oben  
rechts, S. 13); Alliance/ stock.  
adobe.com (S. 15 oben);  
Alexander Holzauer (S. 16);  
Bundessteuerberaterkammer  
(S. 17 oben); Steuerberater-  
kammer Sachsen (S. 18)

### Auflage

3.000 Stück

# SEMINARKALENDER



THEMA	REFERENT	ORT	TERMIN	ZEIT
Aktuelle Umsatzsteuer	Gerwin Schlegel	Web-Seminar	13.11.2023	09:00–13:00 Uhr
Gestalten und Umstrukturieren mit Hilfe der GmbH & Co. KG	Richard Hempe	Web-Seminar	15.–16.11.2023	09:00–13:00 Uhr
Update 2023: Aktuelle Entwicklungen im internationalen Steuerrecht - Seminar der Bundessteuerberaterkammer	Prof. Dr. Adrian Cloer & Univ.-Prof. Dr. Stephan Kudert	Leipzig	23.11.2023 24.11.2023	14:00–19:45 Uhr 09:00–14:45 Uhr
Umsatzsteuer in der Bauwirtschaft - Einschließlich BMF-Schreiben vom 27.01.2023	Stefan Crivellin	Web-Seminar	27.11.2023	08:30–12:30 Uhr
Frühstückshäppchen - Aktuelles zur Einkommensteuer	Thomas Arndt	Web-Seminar	28.11.2023	09:00–10:30 Uhr
Aktuelle Lohnsteuer	Walter Niermann	Web-Seminar	29.11.2023 30.11.2023	09:00–13:00 Uhr 09:00–13:00 Uhr
Aktuelles Steuerrecht in der 2. Jahreshälfte 2023	Marcus Spahn	Web-Seminar Web-Seminar Dresden	07.12.2023 07.12.2023 08.12.2023	09:00–12:30 Uhr 13:30–17:00 Uhr 09:00–13:00 Uhr
Einkommensteuererklärung 2023	Thomas Arndt	Web-Seminar Web-Seminar Web-Seminar Web-Seminar Leipzig Dresden	29.01.2024 30.01.2024 27.02.2024 28.02.2024 12.03.2024 13.03.2024	09:00–13:00 Uhr 09:00–13:00 Uhr 09:00–13:00 Uhr 09:00–13:00 Uhr 09:00–13:00 Uhr 09:00–13:00 Uhr
Frühstückshäppchen - Aktuelles zur Betriebsprüfung	Thomas Neubert	Web-Seminar	31.01.2024	09:00–10:30 Uhr
Vorbereitungskolleg Steuerfachangestellte/r - Zur Vorbereitung auf die Zwischenprüfung 2024	Maria Reining & Cessy Marschlich	Web-Seminar	05.–06.02.2024	09:00–13:00 Uhr
Brennpunkte der SV in 2024	Oliver Bönecke	Web-Seminar Web-Seminar	29.02.2024 19.03.2024	09:00–11:30 Uhr 09:00–11:30 Uhr
Aktuelle Lohnsteuer - Update	Walter Niermann	Web-Seminar	04.03.2024	09:00–13:00 Uhr
Änderungen im Steuer- und Gesellschaftsrecht 2023/2024	Prof. Dr. Marcus Scholz & Patrick Schlarb	Web-Seminar Web-Seminar	06.–07.03.2024 14.–15.03.2024	09:00–13:00 Uhr 09:00–13:00 Uhr
Frühstückshäppchen - Aktuelles zur Umsatzsteuer	Gerwin Schlegel	Web-Seminar Web-Seminar Web-Seminar	21.03.2024 18.06.2024 24.09.2024	09:00–10:30 Uhr 09:00–10:30 Uhr 09:00–10:30 Uhr

Wenn Sie Ideen zu Seminarthemen und Wünsche für zukünftige Seminare haben, dann sprechen Sie uns gerne an.



## IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Alexandra Müller, Leiterin des Geschäftsbereichs Seminare & Workshops

0341 56336-0

[seminare@sbk-sachsen.de](mailto:seminare@sbk-sachsen.de)



Weitere Informationen und Seminaranmeldung:  
[www.sbk-sachsen.de/seminare](http://www.sbk-sachsen.de/seminare)